

Bundesbeschluss über Massnahmen zur Entlastung der Exportrisikogarantie (ERG)

vom 14. Dezember 1990

Die Bundesversammlung der Schweizerischen Eidgenossenschaft,
gestützt auf die Artikel 31^{bis} Absatz 2 und 31^{quinquies} der Bundesverfassung,
nach Einsicht in eine Botschaft des Bundesrates vom 21. Februar 1990¹⁾,
beschliesst:

Art. 1

¹ Der Bund erlässt der Exportrisikogarantie (ERG) die Zinsen auf Vorschüssen auf den Verlusten, welche der ERG aus Entschädigung für die Deckung von Währungsrisiken sowie den entsprechenden Zinskosten entstanden sind.

² Massgebend sind Verfügungen der ERG vom 1. Juli 1973 bis zum 31. März 1985.

Art. 2

¹ Der Bund erlässt der ERG Vorschüsse im Ausmass der ihm abgetretenen Konsolidierungsguthaben.

² Massgebend sind bis 30. April 1989 erlassene Verfügungen, die Entschuldungsaktionen des Bundes betreffen.

Art. 3

¹ Dieser Beschluss ist allgemeinverbindlich; er untersteht dem fakultativen Referendum.

² Er tritt rückwirkend auf den 1. Januar 1990 in Kraft und gilt bis zum 31. Dezember 1999.

¹⁾ BBl 1990 I 1790

Ständerat, 14. Dezember 1990

Der Präsident: Affolter

Die Sekretärin: Huber

Nationalrat, 14. Dezember 1990

Der Präsident: Breimi

Der Protokollführer: Anliker

Datum der Veröffentlichung: 28. Dezember 1990¹⁾

Ablauf der Referendumsfrist: 28. März 1991

3750

¹⁾ BBl 1990 III 1786

Bundesbeschluss über Massnahmen zur Entlastung der Exportrisikogarantie (ERG) vom 14. Dezember 1990

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1990
Année	
Anno	
Band	3
Volume	
Volume	
Heft	51
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	28.12.1990
Date	
Data	
Seite	1786-1787
Page	
Pagina	
Ref. No	10 051 650

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.